

## Das Studentenwerk Schleswig-Holstein lädt ein zur Informationsveranstaltung am 25. September 2015, 14.00 Uhr

### Gemeinsam statt einsam > Biete Zimmer-Suche Hilfe! „Wohnen für Hilfe“

#### Generationsübergreifende Wohnpartnerschaften

Das Studentenwerk Schleswig-Holstein lädt nach großem Erfolg im letzten Jahr wieder ein zu einem gemütlichen „Wohnen für Hilfe“-Nachmittag bei Kaffee und Torte mit unterhaltsamem und informativem Programm. Schon bestehende Wohnpartnerschaften werden von Ihren Erfahrungen mit diesem Projekt berichten. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit für Studierende und Wohnraumbietern sich beim gemütlichen Plausch kennenzulernen und sich möglicherweise gleich als WG zusammenzufinden.

Zahlreiche ältere Menschen in Kiel leben allein in geräumigen Wohnungen oder Häusern und die täglichen Arbeiten werden zunehmend beschwerlicher. Dennoch möchten sie ihre vertraute Umgebung und vor allem ihre Selbständigkeit nicht aufgeben. Oft könnten kleine Hilfen im Alltag dies auch ermöglichen. Oder es besteht der Wunsch nach Gesellschaft und Gesprächen.

Andererseits gibt es viele junge Menschen, Studierende, die ein soziales Interesse an einer Wohnpartnerschaft haben und die aufgrund ihrer wirtschaftlichen Situation auf preiswerten Wohnraum angewiesen sind.

Das Projekt „Wohnen für Hilfe“ will diese beiden Gruppen ansprechen und Wohnpartnerschaften zwischen den Seniorinnen/Senioren, Familien/Einrichtungen, Menschen mit Behinderung und Studierenden stiften. Das Besondere ist, dass keine oder nur eine geringe Miete gezahlt wird, stattdessen wird praktische Hilfe geleistet. Es gilt die Faustregel: eine Stunde Hilfe im Monat für einen Quadratmeter Wohnraum. Hinzu kommen evtl. die anteiligen Nebenkosten für Strom, Wasser, Heizung etc.

Wer also Interesse an diesem Projekt hat und/oder eine Studentin/einen Studenten für eine gewisse Zeit aufnehmen möchte, ist herzlich eingeladen, an diesem bunten Info-Nachmittag teilzunehmen.

Wohnen für Hilfe > 0431/8816314 (Auf Wunsch können Plätze reserviert werden.)

Veranstaltungsort: Sechseckbau des Studentenwerks Schleswig-Holstein, Westring 385, 24118 Kiel



**STUDENTENWERK SH**  
*Wir sind dein Rückenwind*

## BIETE ZIMMER - SUCHE HILFE!

*Wohnen für Hilfe -  
Ein Projekt vom Studentenwerk SH*

**1 Quadratmeter Wohnraum für  
1 Stunde Hilfe im Monat**

Interessiert? Kontakt: Alexandra Dreibach  
 Telefon 04 31 . 88 16 - 314  
 E-Mail wohnenfuerhilfe@studentenwerk.sh

Unterstützt durch

Landes-  
hauptstadt Kiel



**SH** 

Schleswig-Holstein  
Ministerium für Soziales,  
Gesundheit, Wissenschaft  
und Gleichstellung



**studentenwerk.sh**

## Schleswig-Holsteinischer Heimatbund

Vorab dem „Gemeindeboten Flintbek“ einen herzlichen Glückwunsch zu seinem 50. Geburtstag verbunden mit dem Wunsch, weiterhin für Flintbek da zu sein.

Am 21. Mai fuhr der Ortsverein Flintbek des SHHB mit 23 Mitgliedern in Fahrgemeinschaften ins Schallplatten-Museum nach Nortorf. Was bis dahin sicher viele nicht wussten, es ist nicht nur eine Ausstellung der Tonträger, sondern ein Museum Nortorf im Aufbau. Aber der Reihe nach: Im wesentlichen Teil des Museums werden Schallplatten nahezu aller Art von etwa 1900 bis 1959 gezeigt. Mit den dazugehörigen Abspielgeräten konnten wir in längst vergangene „Klangwelten“ abtauchen (oder uns erinnern an Jugendzeiten und den Musikboxen bei „Mutti Glanz“ im Tanneck ??). Im Museum wird erklärt, wie Schallplatten gepresst werden. Anhand von Überspielmaschinen, Teilen der Schallplattenpresse, dem Arbeitsplatz einer „Abhö-

rerin“ und zahlreichen anderen Exponaten wird der Weg von der Musikaufnahme bis zur Schallplatte gezeigt.

Im Anschluss erklärte uns der Museumsleiter und Vorsitzende des Museumsvereins, Lutz Bertram, bei Kaffee und Kuchen im „Alten Landkrug“ in Nortorf in einem Film die Herstellung der Schallplatte. Dieser Film stammte aus dem Jahre 1972 und war für heutige Zeiten kaum noch nachvollziehbar. Die obere Etage des Museums Nortorf beherbergt die Inneneinrichtung der alten Königlich Privilegierten Apotheke (Dr. Blitz) in Nortorf von etwa 1890. Eine größere Sammlung von pharmazeutischem Schriftgut sowie alter Standgefäße aus der Apotheke ist ebenfalls vorhanden.

Einen weiteren Ausflug unternahmen wir am 18. Juni. Wir besichtigten die Anlagen des Adeligen Klosters zu Preetz, das aus dem 13. Jahrhundert

sicher • schnell • zuverlässig

Inh.: N. Szupryczynski

**ABSOLUT**  
Kanalreinigung + Containerdienst



- Erdaushub
- Bauschutt
- Bauabfälle
- Gartenabfälle
- Kies, Kiesel
- Mutterboden, u.a.

Lieferung von:



- Rohrreinigung
- Rohrverstopfungen (Bad / WC / Küche)
- Kanalinspektion
- Dichtheitsprüfung Ihrer Grundstücksentwässerung



• **24 Stunden Notdienst** •



**Telefon: 0 43 07 / 82 88 88**

Lise-Meitner-Straße 13 • 24223 Schwentinental / Raisdorf

www.absolut-kanal.de • info@absolut-kanal.de

stammt und heute der „Schl.-Holst. Ritterschaft“ als Damenstift dient. Das Benediktinerinnenkloster wurde 1210/11 gegründet und nach der Reformation 1542 ging es in den Besitz der Ritterschaft zur Versorgung der unverheirateten Adelstöchter über. Heute gehören dem Konvent nur noch 14 Klosterdamen an, die dort allerdings nicht leben. Lediglich die Priörin Viktoria von Flemming hat Residenzpflicht und hält ständig Kontakt zu ihnen. In den Häusern der Ritterfamilien auf dem Klostergelände wohnen heute Mieter. Die ältesten Häuser sind 400 bis 500 Jahre alt und wer heute sein Wohnrecht nutzen möchte, bekommt die nächste frei werdende Wohnung.

Zu dem Areal gehört natürlich auch die imposante Klosterkirche. Nach einem Brand wurde sie im 14. Jahrhundert neu errichtet. Von außen fällt sie für eine gotische Kirche auffallend schlicht aus; innen hingegen gibt es prächtige Barockelemente sowie das größte gotische Chorgestühl Norddeutschlands.

Nach einer kurzen Sommerpause geht es am 11. August mit einem Oldtimer-Bus zu den 16. Korntagen in die Probstei mit der Entdeckung vieler Strohfingern in den einzelnen Dörfern. Abfahrt wird gegen 13:00 Uhr sein und die Rückkehr ca. 18:30 Uhr. Zwischendurch wird eine Rast bei Kaffee und Kuchen eingelegt.

Einen neuen Programmpunkt wird es am 11. September geben, und zwar konnten wir Jan Graf zu einem Plattdeutschen Abend im Evang. Gemeindezentrum gewinnen. Jan Graf hat im Jahre 2011 den Niederdeutschen Kulturpreis der Stadt Kappeln bekommen. Ob er nun den kautzigen Stand-up-Comedian gibt, den feingeistigen Lyriker oder den virtuosen Musiker: Jan Graf läuft immer zu Höchstformen auf (Einladung folgt).

**Ihnen allen weiterhin  
schöne erholsame Sommertage!**

**Dörte Neumann**  
Ortsvorsitzende

### *Was unserer Plattdeutsch-Autorin **Ursula Belbe** zum Thema Fortschritt so alles eingefallen ist, erzählt sie uns nun:*

#### Fortschritt

*Uns Vadder is ümmer en fortschrittlichen Minschen west. Mudder meen, dat keem dorher, dat he op allns so neescheerig weer und allns utprobeern müß. So ok dat Fotografeern.*

*Hüüt fotografeert se jo all op mennig verschieden Oort, over domals, so üm 1920, dor weer dat in uns lüüt Dörp al wat.*

*Un utgerekent uns Oma, de sünt ümmer so vörsichtig mit ehr Groschen ümgüngt, se hett Vadder enen düren Knipskasten schenkt. Dor weer se sick mit ehren Schwiegersöhn eenig: Fotografeeren is en feine Sook!“ (Nebenbi, een vun de wenigen Mole, wo sick de beiden eenig west sünd!)*

*Nu mutt ik seggen, dat Geld weer nich wechsmeeeten. Vadder hett Biller mokt, mit de he ok hüüt noch an-*

*treden kunn. Dat halve Dörp keem, üm sick vun Vadder “afnehmen” to loten, wi en domals sä. Vadder geev denn Anwiesungen: Vör unsen Jasminbusch wörr de Schrievdischsessel trechstellt, wegen den Achtergrund. De Fruunslüüd kreegen en Struschen Buernrosen in’ Arm or wat sünt grod in unsen Goorn blöhen deh, de Mannslüüd harrn sick de Jack so hentotrecken, dat de West mit de golden Uhrkeed to sehen weer. De Fruuns dörpen geern beten smustern, de Mannslüüd kunnen lever so’n beten bamborsch kieken, so, as ehr dat tokeem.*

*De Biller hett Vadder ok sülvst aftrocken. So keem dat denn billiger. Geld hett he vun de Lüüd nie nohmen. Weer jo sien Vergnögen! Wi veer Kinner kregen all uns eegen Album. Op dat erste Bild in mienes bün ick good fief Stunnen old.*

*Vadder weer ok de Erste in’t Dörp, de en Radio harr. No un no hett he dat ganze Dörp to’n Radio hören*

inlodd. Weer dat en Begevenheit! De ool Mudder Smitt ohn jo wull, dat ehr en Besonnerheit bevörs-tünn un harr sick för dütt Belevnis gänzli ehr swatt-sieden Schört ümbunnen un sick ehr golden Brosch ansteeken. Blots, as Vadder ehr verkloren wull, dat de Musik, de se hören kunn, ut de Luft komen schull, nee, dor wull se nich mit los. „Ut de Luft, dat kann nich anghohn!“ Un denn keek se mißtruusch na den groten Kasten, de boben op dat Schapp stünn un meen: „Dor in den Kasten, dor sitt gewiß een in!“

Nu is jo nich ümmer seggt, dat allns Neege ok goot is. Düsse leidige Kantüffel-schellmaschien, de he mol ut de Stadt mitbröcht hett, weer doch reinwech Schiet un Kanehl. Un dorbi harr he dat so goot meent. Wi weern jeden Dag söven Lüüd to Disch un bruken ümmer en groten Pott Kantüffeln. He harr sick dat so schön dacht, dat Mudder dat mit de Schelleree en beten lichter hebben schull. „Dat Dings brukst du gar nich erst uttopacken,“ faucht Oma em an „dat kann in Leven nix dögen!“ Un dormit harr se recht. Vadder wull sick over nu doch sülvst övertügen un

schrööv de Maschien an de Dischkant an, steek en Kantüffel op den Spieß un ik dörf dreihn, so, as bi de Wussmaschien. As Vadder so Stücker 10-15 Kann-tüffeln afquält harr, müß he inseh, dat Oma recht harr. Entweder de Kantüffeln bröken twei or se müs-sen all noch mol noschellt warrn. Nee, dat weer nix! Vadder packt dat Monstrum so'n beten slusohrig in den Karton trüch un so leg dat denn en ganze Tied op't Schapp – nich to bruken!

As Hein Rubien mol vun de Swiensgill ut rümkeem un för de Tombola sammeln deh, kreeg he de Kan-tüffelmaschien mit. Kunn jo sien, dat annereen beter dormit togang keem.

Uns Oma hett ümmer en barg Glück mit Tombolas hatt. Meisttieds kreeg se den Hauptgewinn tofaten: En grote Schachtel Pralinen, or en lütt feine Häkel-deck, ok mol en Buddel Likör. Dütt Tour over, op'n Swiensball, gewünn se wat ganz sünnnerli Feines: Dütt Tour gewünn se en binoh neege Kantüffelschell-maschien!

Wir liefern schnell und günstig:

**Mutterboden,  
Kies,  
Seesand**

in jeder gewünschten Menge  
Auch Selbstabholung möglich.

**Jacobsen GmbH**



**Fuhrbetrieb  
Containerdienst**

Max-Planck-Straße 8 · 24220 Flintbek  
Telefon 043 47/25 73 · Telefax 043 47/70 90 80

Haustechnik  
**VOIGT**  
Meisterbetrieb



Ihre NOT - DIENST-Nr.: 0172 - 450 32 04

Ihr Partner für:

- HEIZUNGS-Technik
- alternative ENERGIEN
- SANITÄR-Arbeiten

wir machen mit:



**Haustechnik Voigt**

Rosenberg 15  
24220 Flintbek  
Tel.: (04347) 94 63

Fax: (04347) 94 04  
E-mail: voigt-flintbek@t-online.de  
www.voigt-haustechnik-flintbek.de

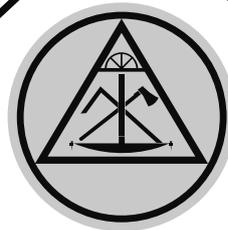
# Rogge Holzbau GmbH & Co. KG

**Zimmerei · Meisterbetrieb**  
informiert

**Ihr Spezialist für  
energetische Modernisierung.  
Komplett, fachlich, schnell,  
sauber und zuverlässig.**

**Wir beraten Sie gerne bei Ihrer Planung**

Steendiek 6 · 24220 Schönhorst  
Tel. 04347-90 95 17 · Fax 04347-90 94 81



**Ihr Partner für:**

Dachstühle  
Bedachungen  
Gauben  
Dachflächenfenster  
Türen und Fenster  
Innenausbau  
Dielen-/Parkettböden  
Treppen  
Energet. Modernisierung  
Bauleitung

## **BEKA** Elektroanlagen Wriedt

-  Beleuchtungstechnik
-  Elektroinstallation
-  Kommunikationstechnik
-  Antennen- und Kabelanschlüsse
-  Elektro- und Lichtplanung
-  EDV-Netzwerke
-  Hausgerätetechnik
-  EIB-Gebäudesystemtechnik

Dorfstraße 38 · 24220 Flintbek · Fon (0 43 47) 71 33 56 · Fax (04 31) 65 84 61

Rammsmoor 2a · 24113 Molfsee · Fon (04 31) 65 84 60 · Fax (04 31) 65 84 61

E-Mail: beka-elektroanlagen@t-online.de · www.beka-elektroanlagen.de

## „Kleine Füße“ können bleiben!

Die seit Wochen herrschende Ungewissheit über den Verbleib des Kindergartens im Kätterskamp hat ein Ende. Durch vielfältige Bemühungen der Elternschaft und Erzieher sowie der dankenswerten Bereitschaft des Vermieters ist es letztlich zur Aufnahme erneuter Gespräche gekommen. Beide Seiten sind Kompromisse eingegangen, so dass der Fortbestand des Kindergartens auch nach dem März 2017 an alter Stelle für weitere Jahre gesichert ist. Die Kinder freuen sich sehr; die Erzieher und Eltern sind dankbar!

Parallel und trotz der Aufregungen ging der Alltag im Kindergarten weiter. Im Mai hatten die Kinder Besuch von Herrn Meinhard von EDEKA-Albrecht aus der Dorfstraße. Er überbrachte die im Rahmen der jährlichen Pflanzaktionen der EDEKA-Stiftung Hamburg gespendeten Setzlinge. Diese wurden von den Kindern sofort mit Begeisterung in das Hochbeet eingepflanzt (s. Foto). Zur Belohnung gab es natürlich auch gesundes Obst und Gemüse zum sofortigen Verzehr.

Die „Kleinen Füße“ unterstützen die Aktion „500 Deckel für ein Leben ohne Kinderlähmung“. Die

Idee ist so simpel wie effektiv und bietet sich zur weiteren Verbreitung und Durchführung besonders bei

Gruppen an. Die Kinder und Eltern sammeln die Kunststoffdeckel von Getränkeflaschen aus Polyethylen. Diese werden dann über die örtliche Sammelstelle in Flintbek, der „Villa Pipilotta“ im Böhnhusener Weg (s. Foto), an eine Recyclingfirma verkauft. Aus dem Erlös von je 500 Deckeln wird eine Polio-Schutzimpfung finanziert ([www.deckel-gegen-polio.de](http://www.deckel-gegen-polio.de)).

Wie zuletzt berichtet, besuchten im Juni die über 3-jährigen Kinder mit ihren drei Erziehern für 2,5 Tage einen Bauernhof bei Rendsburg. Neben vielen Aktivitäten, wie Trecker fahren, Tiere füttern, Reiten sowie Toben auf dem Heuboden, war das größte Erlebnis das Übernachten außerhalb der gewohnten Umgebung ganz ohne Eltern.

**Bernd Drescher**





Heizung

Klempnerei

Sanitär

D

A

U

Heizung- und Sanitärtechnik GmbH & Co. KG



Ihr Meisterbetrieb für:

- Komplettbadrenovierung
- Einbau von Heizungsanlagen zum Festpreis
- Schornsteinsanierung
- Solaranlagen
- Badeinbau einschl. Fliesen- und Nebenarbeiten

Konrad-Zuse-Ring 24, 24220 Flintbek  
Telefon : 04347 - 80 92 6 30 Telefax: -634

Unsere neuen Büro- und Geschäftsräume finden sie im Konrad-Zuse-Ring 24, Gewerbegebiet Flintbek  
Unser Notdienst ist immer erreichbar unter : **04347 - 80 92 630**  
[www.meisterbetrieb-dau.de](http://www.meisterbetrieb-dau.de)



# Die Eiderzwerge

Hallo ihr lieben Leute!!!

Wenn dieser Artikel zu lesen ist, sind wir in der Sommerpause. In den letzten Tagen konnten wir unseren Garten voll und ganz genießen: Wasserschlachten, Bootsfahrten, warmes sonniges Wetter, herrlich ist das!

„AUF DER MAUER, AUF DER LAUER SITZEN  
KLEINE KÜKEN...“

„AUF DER MAUER, AUF DER LAUER SITZEN  
KLEINE ZWERGE...“

Wir wünschen allen einen warmen sonnigen Sommer, bis bald!

**Die Eiderzwerge**



**Kerstin Greve**  
Ausgebildet in der  
*Klangmassage*  
Klangmassage nach Peter Hess®

- Stress abbauen, vom Alltag abschalten
- körperliche und seelische Blockaden lösen
- Selbheilungskräfte stärken
- Tinnitus- und Hörsturz-Beschwerden lindern

Plambeckskamp 5  
24220 Flintbek  
Tel. 04347-809492



**Andrea Freudenberg**  
Kosmetikerin / Visagistin  
Fußpflegerin

- Gesichtsbehandlung
- Med. Fußpflege
- Hand- und Nagelpflege

Einfach mal ausspannen!

Hinterweg 3 • 24220 Flintbek  
☎ 04347 / 713 713



**Bonnfinanz**

**Entwicklung der Hypothekenzinssätze  
in Deutschland mit 10-jähriger Sollzinsbindung.**

Die Grafik zeigt die Zinsentwicklung vom 19.06.1998 bis 19.06.2014



Die Darstellung der Zinsentwicklung basiert auf der DGZF-Pfandbriefkurve – den Pfandbriefrenditen der Deka-Bank und der Landesbanken. Diese Pfandbriefe dienen der Refinanzierung von Immobiliendarlehen und sind damit ein Indikator für die Zinsentwicklung beim Baugeld.

Quelle: [www.baufi24.de](http://www.baufi24.de), Juni 2014



**Heute schon die günstigen Zinsen für morgen sichern!**

**Ärgern Sie sich auch?** Haben Sie Ihre Hausfinanzierung vor Jahren zu wesentlich höheren Zinsen abgeschlossen und müssen Sie noch bis zu 5 Jahre warten, bis Sie mit der Bank neu verhandeln können? Die Zinsen sind derzeit besonders günstig, aber wie lange noch?

Wir haben eine Lösung für Sie! Sichern Sie sich schon heute die günstigen Zinsen für morgen! Wir arbeiten mit den großen Immobilienbanken Deutschlands zusammen und vermitteln Ihnen eine Anschlussfinanzierung zu Top-Konditionen.

Beratung und Vermittlung durch:

**Jürgen Lüneberg**

Finanzberater für Bonnfinanz

Hamburger Chaussee 90

24113 Kiel

Telefon 0431 6401642

Telefax 0431 6401699

[juergen.lueneberg@bonnfinanz.de](mailto:juergen.lueneberg@bonnfinanz.de)

[www.bonnfinanz.de](http://www.bonnfinanz.de)



Ein Unternehmen der Zurich Insurance Group

[www.glasbau-schwarz.de](http://www.glasbau-schwarz.de)



Seit 1871

**GLASBAU  
SCHWARZ**

Wir können mit Glas

**24 h  
Glasnotdienst  
(0431)  
58 08-105**

**WANDVERKLEIDUNGEN  
AUS GLAS**

... sind in den letzten Jahren zum Trend geworden und das nicht ohne Grund: Der Lack und der Glanz des Glases wirken ästhetisch, der Rohstoff ist sehr robust und pflegeleicht. Wir fertigen Ihr Glas nach Maß in Wunschfarbe oder mit beliebigen Fotomotiven. Ob Fotowand, kombiniert mit einer Lackierung in Bad und Dusche oder im Küchen- oder Nassbereich: Sie sind hygienisch und reinigungsfreundlich, haben keine störenden Fugen wie bei Fliesen. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gern!

Ausstellung auch samstags von 9–14 Uhr geöffnet

Glasbau Schwarz GmbH . Wittland 5 . 24109 Kiel . TELEFON (0431) 58 08-100

# „die Küken“

## Kommt, wir machen einen Ausflug!

Der Frühling ist vorbei und wir haben ihn genossen. Wir haben Fasching gefeiert, hatten einen Schminke- tag und der Bauhof hat ein schönes neues Spielgerät bei uns aufgestellt. Als besondere Aktion haben wir einen Waldausflug gemacht. Wir haben dort Frühstück gegessen und Höhlen erforscht.

Dann haben wir in unserem Außenbereich Erbsen und Erdbeeren gepflanzt die wir nun mit Genuss ernten. Der Sommer lädt nun zum Wasserspiel ein. Dies war auch Thema zu unserem Sommerfest.

Neu in unserer Gruppe begrüßen wir PAUL und LENI. Herzlich willkommen! Und von unserem Kü-

ken TAYA müssen wir uns nach zwei schönen Jah- ren verabschieden. Wir wünschen Dir für die Zu- kunft viel Freude in deiner neuen Gruppe!

## die Küken

Institutionelle Kindertagespflegestelle  
der Gemeinde Flintbek

KITA „Ich & Du“ Doreen Claußen  
(Kätnerskamp 6, Tel.: 04347/905-440)



## DER FRISEUR MIT HERZ

*Silkes Haartreff, 24220 Flintbek*

*Urlaubszeit* - Denken Sie daran – jetzt ist die Pflege für Ihr

Haar doppelt so wichtig !! Schnell und unkompliziert „Sprühkur von Feel Nature“

**Silkes Haartreff - Am Ehrenmal 4 - 24220 Flintbek – Tel.: 0 43 47- 42 68**

**Dienstag bis Freitag 08.00-18.00 Uhr, Samstag 08.00-13.00 Uhr, Mo.: geschlossen**

## Das Leben ist ein Ponyhof

So zumindest haben es sicher die Kinder der Eichhörnchengruppe der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flintbek empfunden, als sie am 22. Mai 2015 die Pferdepension der Familie Graaf in Böhnhusen besuchten.

Der Ausflug begann für die Kinder im Alter von 2 – 6 Jahren in der Strohhalde, wo sie nach Herzenslust toben konnten, bis es um 9:00 Uhr nahezu mucksmäuschenstill wurde. Die ersten der ca. 50 Pferde preschten aus ihren Boxen an uns vorbei auf die Wiesen: ein fantastisches Schauspiel.

Danach wurde es für uns Zeit, die Rucksäcke für ein Picknick im Stroh zu plündern, denn schließlich wollten wir noch den ganzen Hof besichtigen.

„Unsere Reiseleitung“ Sari Graaf führte uns vorbei an den „Paddocks“ und wir sahen einem Hufschmied bei der Arbeit zu. Jedes Kind hat sogar ein Hufeisen als Glückbringer geschenkt bekommen. Anschließend ging es durch die Ställe in die riesige Reithalle.

Hier durften die Kinder auf den Ponys Yvonnchen und Fridolin eine Runde reiten. Kaum war die Reitstunde vorbei, da fuhr auch schon ein großer Trecker vor. Staunende Kinder stiegen begeistert zu Christoph Graaf in die Fahrerkabine, um mit ihm eine tolle Strecke zu fahren.

Doch leider ging das schöne „Ponyhofleben“ viel zu schnell zu Ende, aber Carlotta hatte noch für alle Kinder eine kleine Überraschung vorbereitet. Jedes Kind bekam eine kleine Tüte mit Pferdekekse geschenkt.

Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal bei allen Eltern bedanken, die uns begleitet haben, bei Carlotta und ihren Eltern, die viele Kinder glücklich und auch ein bisschen mutiger gemacht haben.

**Rimma Kacenas und Sandra Kettner**



## Das Team von Exclusive entwickelt sich weiter

Mit dem Koordinationsparcour treffen wir die Lücken im Training. Die 5 neuen Ganzkörpertrainingsgeräte dienen zur Verbesserung der sensorischen Steuerung von Haltung und Bewegung. Sie bieten eine große Übungsvielfalt.

Bereits kleinste Dysbalancen und Instabilitäten im Bewegungsapparat werden durch die hohe Sensibilität der dreidimensional wirkenden Standplattform aufgezeigt und therapiert. Therapie und Training auf dem Koordinationsparcour sind von hoher Effizienz, da die Wirkungsweise der Stabilisatoren die Eingangsinformationen der Propriozeptoren und Rezeptoren erhöht. Das führt zu einer Stimulierung und Verbesserung der Koordination der intersegmentalen Muskeln. Infolgedessen verbessern sich die Reaktionsfähigkeit und die Stabilisierung des gesamten Haltungsapparates.

In der Therapie zeigen die Koordinationsgeräte ihre volle Wirkung im Einsatz bei Patienten mit neurologischen Ausfällen. Bei Senioren werden sie bevorzugt zum Training des Gleichgewichtes (Standicherheit, Sturzprophylaxe) eingesetzt.

### Ihre Michaela Erlach und das Team von Exclusive



# EXCLUSIVE<sup>®</sup>

## Medizinisches Fitnessstraining



## Rückenbeschwerden? - Wir helfen Ihnen!

Unser Expertenteam untersucht Ihr Beschwerdebild ganzheitlich.

**NEU** Koordinationsparcour zur Stärkung der Haltemuskulatur

**Warten Sie nicht länger, vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen kostenlosen Beratungstermin**

- Orthopädisches Training
- Prävention / Rehabilitation
- Fit und vital in jedem Alter
- Herzkreislauftraining

**Exclusive**  
Medizinisches Fitnessstraining  
Müllershörn 2a  
24220 Flintbek

Tel.: **04347 - 73 86 020**  
E-Mail: [info@exclusive-flintbek.de](mailto:info@exclusive-flintbek.de)  
Internet: [www.exclusive-flintbek.de](http://www.exclusive-flintbek.de)

## Unser Angebot umfasst:

Physiotherapie und allgemeine Krankengymnastik  
Geräte-gestützte Krankengymnastik  
medizinisches Aufbautraining  
medizinische Trainingstherapie  
Krankengymnastik nach Bobath  
Manuelle Therapie  
PNF  
Sportphysiotherapie  
Massagetherapie nach Marnitz und Dorn-Breuss  
Migränebehandlung  
Kinesiotape  
Behandlung bei CMD

klassische Massagetherapie  
manuelle Lymphdrainage  
Fango und Heißluft  
Eisbehandlungen  
Fußreflexzonentherapie  
Akkupressur  
tibetische Massage  
Schröpfen  
Qi Gong  
Solarium  
medizinische Fußpflege  
Cranio Sacrale Therapie

## Natürlich kommen wir auch zu Ihnen nach Hause!



## Öffnungszeiten:

Tresen: Mo – Do 8:00 – 12:00 und 15:00 – 19:00 Uhr, Freitag 8:00 – 15:00 Uhr  
Therapie: Mo – Do 7:30 – 19:00 Uhr, Freitag 7:30 – 18:00 Uhr  
Schlotfeldtsberg 1 | Flintbek | Telefon: 04347 / 3888

Wir ♥ Lebensmittel.

**neukauf**  
**ALBRECHTSEN** *...echt gut!*

Dorfstr. 14 · 24220 Flintbek · Tel. 04347 - 33 12  
Unsere Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8 – 20 Uhr · Sa 7.30 – 20 Uhr

## „Alte Spiele“ war das Leitmotiv auf unserem Kinderfest am 12. und 13.06.2015 in Kleinflintbek

Etwa 65 Kinder wetteiferten in fünf Jahrgangsgruppen um erste Plätze und um die Königswürden in Kleinflintbek. Um die ersten Plätze zu erreichen, zählen Ausdauer, Geschicklichkeit, ein bisschen Glück sowie eine gute Tagesform. Die Wettkämpfe in Kleinflintbek im Rahmen des Kinderfestes sind über die Dorfgrenzen hinaus bekannt und beliebt.

Wie immer zählt jedoch das Dabeisein, denn hier sind es besonders die Väter und Mütter, die für unsere Kinder aktiv sind und mit Ideenreichtum immer neue Wettkampfspiele kreieren.

Die Königswürden, die nur von Kleinflintbeker Kindern erreicht werden können, sind in den jeweiligen Jahrgangsgruppen an

**Lisa Schröder/Casper Süphke (4 – 5 Jahre)**

**Mia Rohwedder/Janno Schulz (6 – 7 Jahre)**

**Imke Pick/Tiago Silva (8 – 9 Jahre)**

**Alexandra Schröder/Jonas Lüthje (10 – 11 Jahre)**

**Ruth Pick/Ryan Wenzel (12 – 16 Jahre)**

vergeben worden.

Der Festumzug durch das Dorf mit den Stationen bei den Wohnhäusern der Königskinder mit musikalischer Begleitung und Formationstanzeinlagen durch die Nortorfer Spielergarde und den Kutschen dienst aus Tasdorf war für die Wettkampfsieger ein Kleinflintbeker Highlight. Die Königskinder wurden wettergeschützt gefahren, während das Volk mit Regenschirmen unterwegs war. Die Kutsche wurde von den Königseltern des vergangenen Jahres sehr liebevoll geschmückt.

